

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Wurm
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Inneres
betreffend kriminelle Zuwanderer

Die Tiroler Tageszeitung Onlineausgabe berichtete am 07.11.2019 über folgenden Vorfall:

29-Jähriger zweimal am gleichen Tag bei Ladendiebstahl in Wörgl erwischt

Eine Festnahme an einem Tag reichten einem 29-Jährigen am Donnerstag in Wörgl wohl nicht: Indem er mehrere Kleidungsstücke übereinander anzog und so ein Geschäft verlassen wollte, fiel der Somalier gegen 11.45 Uhr zum ersten Mal auf. Der Hausmeister ertappte ihn auf frischer Tat und konnte ihn aufhalten, bis die Polizei eintraf. Die Diebstahlsicherung war noch an der Kleidung angebracht, weshalb dem Beschuldigten der Diebstahl glaubhaft nachgewiesen werden konnte. Der Mann wurde vorübergehend festgenommen und nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen auf freiem FuÙ angezeigt.

Knapp sieben Stunden später versuchte der 29-Jährige es auf ein Neues: Gegen 18.35 Uhr wurde er in einem anderen Laden von einem Security-Mitarbeiter – wieder mit gestohlener Kleidung – angehalten und erneut den Beamten der Polizei Wörgl übergeben. Für die Dauer der Vernehmung und der erforderlichen Erhebungen wurde der Mann noch einmal festgenommen und angezeigt.

Quelle: <https://www.tt.com/panorama/verbrechen/16244174/29-jaehriger-zweimal-am-gleichen-tag-bei-ladendiebstahl-in-woergl-erwischt>

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

ANFRAGE

1. Warum wurde der Somalier nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen wieder auf freien Fuß gesetzt?
2. Was passierte nach der zweiten Festnahme?
3. Über welchen aktuellen Aufenthaltsstatus verfügt der Somalier derzeit?
4. Seit wann lebt der Somalier bereits in Österreich?
5. Wo wird der Mann derzeit untergebracht (welche Grundversorgungseinrichtung, etc.)?
6. Ist bekannt, ob der Mann bereits andere Straftaten begangen hat bzw. derzeit andere Ermittlungen wegen Straftaten gegen ihn laufen?

KK



73/m

